

Roheisens aus ihren Hütten im Minettegebiet bezogen.⁶⁹ Aus ihrem Beritt kam ebenfalls der Dienststellenleiter, Hauptmann d. R. Albrecht Korten, seit 1905 verantwortlich für die Panzerstahlproduktion des Werkes Dillingen der Stummgruppe und nach dem Krieg in Saarbrücken Nachfolger seines Onkels Rudolf als Syndikus der ARBED-Burbach.⁷⁰ Die Röchlinginteressen vertrat vor Ort Robert Röchling (1877-1948), Rittmeister d. R. und Direktor der Carlshütte,⁷¹ mit besten Beziehungen zur Metzger Handelskammer, zum Bezirkspräsidenten und zum Kreisdirektor (1913-1918) Paul Bostetter, zeitweilig Polizeichef in Saarbrücken.⁷² Zum personellen Ambiente paßt, daß der 1914 als Landwehrhauptmann ausgerückte Bürgermeister von Völklingen Friedrich Sohns (1871-1919), der im Vorfeld des Kriegsverbrecherprozesses gegen Robert Röchling von den Franzosen inhaftiert wurde und sich im Juli 1919 in Untersuchungshaft erschoss, im Herbst 1916 eine führende Position beim sogen. Landesdirektorium in Briey einnehmen sollte, was dann ein Zufall vereitelte.⁷³

Schließlich kann man auch die KAST beim stellvertretenden Generalkommando Straßburg⁷⁴ als eine Art Saarbrücker Dependence ansehen. Ihr Vorstand war der als

⁶⁹ Die KANST Diedenhofen (Lit wie Anm. 56), zuständig für den Festungsbereich bzw. die Kreise Diedenhofen-West u. Ost, dirigierte ab Nov. 1917 auch die als Kriegsgesellschaft, vermutlich zur Liquidierung der De Wendel-Betriebe etablierte „Berg- u. Hüttenverwaltung Hayingen“ (zu KA-Mitt. Nr. 35 S. 9 vgl. Dieckmann (wie Anm. 67); dazu ferner Hellwig (wie Anm. 66), Nutzinger (wie Anm. 65) S. 74 ff., 200 ff., Roth (wie Anm. 28) S. 635 ff., Balk (wie Anm. 94) S. 9 ff., F. Pinner, Dt. Wirtschaftsführer, 1925, S. 66 ff. (Thyssen), S. 92 ff. (Stumm, Röchling), 99 ff. (Klößner), E. Wolff, Die Unternehmens-Organisation in der Westdt. Eisen-Industrie, 1930, S. 23 ff., 25 ff., 34 ff.

⁷⁰ Zu Korten, Juli 1919 aus Gefangenschaft (!) nach Saarbrücken entlassen, vgl. Org.-Plan (wie Anm. 59), KA-Mitt. Nr. 1 S. 12, Ranglisten, Saarbrücker Adreßbücher, Hellwig (wie Anm. 66) S. 158, Wegweiser durch das Saargebiet, 1928, S. 29, frdl. Mitt. von Dr. W. Schmitz, Hüttenarchiv Dillingen, v. 7. Juni 1988 u. Mitt. Dr. Jacoby. Einen Besuch Kortens im Sept. 1917 beim AOK 3 in Vouziers erwähnt K. v. Einem, Ein Armeeführer erlebt den Weltkrieg, 1938, S. 334. Zur Panzerplattenproduktion in Dillingen vgl. H. van Ham, 250 Jahre Dillinger Hütte, 1935, S. 189 ff. (mit Abriß über die Kriegszeit). – Welche Funktion der von Roth (wie Anm. 28) S. 611 f. erwähnte Maj. v. Thiele (ER S. 505?) ausübte (KANST, Stab der Kommandantur oder KA Berlin), bleibt vorerst offen.

⁷¹ Zu Robert Röchling vgl. Nutzinger S. 32 ff., 47 ff., Röchling S. 48 ff. (beide wie Anm. 36, 65), H.-L. v. Gemmingen-Hornberg, Christian Röchling 1772-1885 – Ahnen u. Enkel, 1973, S. 109.

⁷² Bostetter, geboren 1878 in Diedenhofen, 1912 Assessor der Polizeidirektion Straßburg, 1913/18 Kreisdir. Diedenhofen, Rittm. d. R., verzog Mai 1920 von Diedenhofen nach Saarbrücken u. März 1921 weiter nach Düsseldorf (Mitt. Dr. Jacoby, Adreßbuch Straßburg 1912, IV S. 400, Röchling (wie Anm. 36) S. 400, W. Hubatsch (Hg.), Grundriß zur dt. Verwaltungsgesch., 1983, Bd. 22 S. 341).

⁷³ Verwaltung Longwy-Briey an Oberpräsident der Rheinprovinz, vom 4. Dez. 1916 (Abschrift in StadtA Völklingen ungeordn. Bestand); frdl. Auskünfte von Herrn Stadtarchivar H. Obermann, Völklingen, aus der ihm teilweise zugänglich gemachten Familienchronik Sohns (ungedr. Ms im Besitz von Hans F. Sohns, Neuhofen bei Ludwigshafen). Die Hintergründe des mysteriösen Selbstmords des Bürgermeisters Sohns, der mit einer Tochter des Saarbrücker Bankiers Haldy verheiratet war und von dessen Metzger Anwalt verteidigt wurde, wären noch zu klären.

⁷⁴ Organisation u. Zuständigkeit der KAST Straßburg v. 1. Okt. 1917 (Druck in GLA Karlsruhe Best. 456 Nr. 544); vgl. dazu Deist (wie Anm. 6) S. 523 ff., 1412, die in Anm. 56 genannte Lit. u. die recht präzisen Angaben bei Döblin (wie Anm. 107) S. 278 ff. zum stellv. GKdo XV. – Der KAST Straßburg unterstanden im Korpsbereich XXI die Einberufungs-, Schlichtungs- u. Feststellungsausschüsse (zur Feststellung der Kriegswichtigkeit von Betrieben) des Bez.-Kdos Hagenau, zuständig für die Kreise Hagenau u. Weißenburg (KA-Mitt. Nr. 7, Dieckmann (Anm. 10) S. 59 f).